

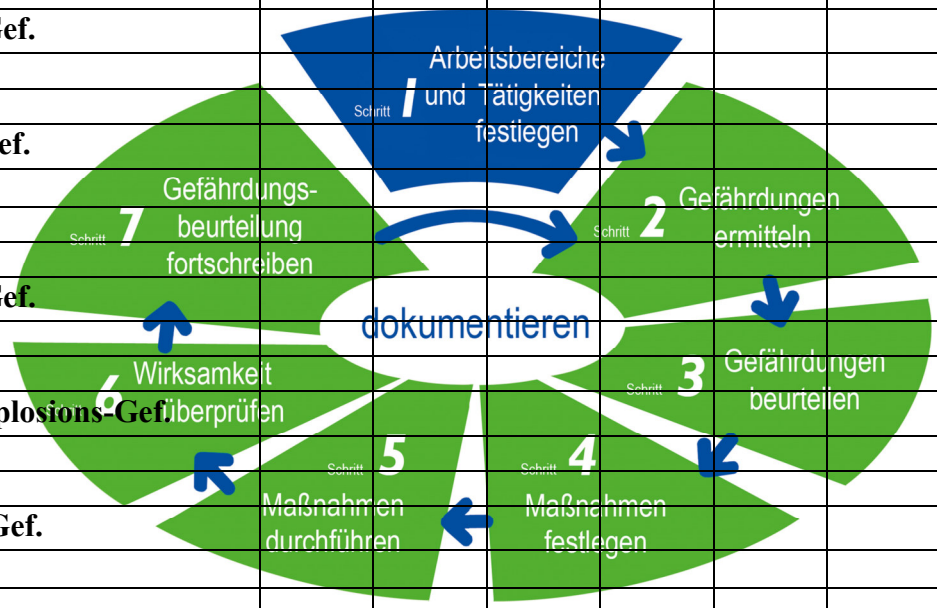
Arbeits- u. Tätigkeitsbereichs betreffende **Risiko - Matrix**, Beispiele

Gefährdungsbeurteilung

Unternehmen Arbeitsbereich / T ä t i g k e i t :

Arbeits- / Tätigkeitsbereich	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
<p>Die 7 Schritte der Gefährdungsbeurteilung</p> <p>Risikoklasse (3) - (2) - (1)</p>								
① Mechanische Gefährdung Stolper-, Sturzgefahr etc.								
② Elektrische Gef.								
③ Chemische Gef. Gefahrstoffe								
④ Biologische Gef.								
⑤ Brand- u. Explosions-Gef.								
⑥ Thermische Gef. Hitze / Kälte								
⑦ Physikalische Gef. Lärm Strahlung								
⑧ Arbeitsplatz Umgebungsbeding. Bildschirmarbeitsplatz								
⑨ Physische Belastungen Rücken								
⑩ Psychische Belastungen								
⑪ Sonstige Gef.								
z.B.								
③/④ ⑨ A t e m w e g e								
①/③ ④/⑨ H a u t								
⑧/⑨ R ü c k e n								

Ergänzungsblätter zur Gefährdungsbeurteilung mit System





Arbeits- und Verkehrsmedizinische Untersuchungsstelle
Unternehmer/-innen-SCHULUNG gem. DGUV u. BG Vorschriften:
Alternative bedarfsorientierte betriebsärztliche und sicherheitstechnische
Betreuung (DGUV Vorschrift 2)

„selbst ist das Unternehmen..... ”

Dr. med. G. Bandomer, Mühlenkamp 43, 22303 Hamburg

Telefon 0 40 . 27 80 63 47 Fax 0 40 . 27 80 63 48

betriebsarzt@dr-bandomer.de www.dr-bandomer.de; www.av-2.de

„selbst ist das Unternehmen..... ”

In der Unternehmer-SCHULUNG zur alternativen bedarfsorientierten betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung (gem. DGUV Vorschrift 2, § 2 (4), in Verbindung mit Anlage 3) werden Unternehmer/-innen motiviert und informiert, den gesetzlich vorgeschriebenen Arbeits- und Gesundheitsschutz (AGS)¹⁾ im Unternehmen *„selbst in die Hand zu nehmen“*, Gefährdungsbeurteilung(en) durchzuführen und die Mitarbeiter/-innen zu unterweisen bzgl. Arbeitssicherheit, Unfallverhütung und wirtschaftlicher Aspekte (sog. „Alternatives Unternehmer-MODELL“).

© Dr. med. G. Bandomer , 1. Auflage 01/2017



Kooperationspartner der BGW



BG - zertifizierter Multiplikator BGW, Moderator BG-Verkehr
für den Arbeits- und Gesundheitsschutz (AGS)¹⁾

¹⁾ AGS bedeutet Arbeitssicherheit und GesundheitsSchutz für die Beschäftigten im Unternehmen (Betrieb/Praxis) am Arbeitsplatz.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Arbeits- und Tätigkeitsbereich - Gefährdungsfaktoren Beurteilung	4 - 5
Liste erforderlicher (Arbeitsschutz-) Maßnahmen	6
Arbeitsblatt Gefährdungsbeurteilung	7
Unterweisung gem. ArbSchG u. DGUV Vorschrift 1	8



Schritt 1

Arbeitsbereiche und Tätigkeiten festlegen

und Reihenfolge der Bearbeitung und die Personen bestimmen, die für die Erstellung der Gefährdungsbeurteilung und Durchführung der Maßnahmen zuständig sein sollen.

Arbeitsbereich / Tätigkeit(en)

I



II



III



IV



V



VI



VII



VIII



Arbeits- u. Tätigkeitsbereichs betreffende **Risiko - Matrix**, Beispiele

Gefährdungsbeurteilung

Unternehmen Arbeitsbereich / T ä t i g k e i t :

Arbeits- / Tätigkeitsbereich		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
		Risikoklasse (3) - (2) - (1)							
①	Mechanische Gefährdung Stolper-, Sturzgefahr etc.								
②	Elektrische Gef.								
③	Chemische Gef. Gefahrstoffe								
④	Biologische Gef.								
⑤	Brand- u. Explosions-Gef.								
⑥	Thermische Gef. Hitze / Kälte								
⑦	Physikalische Gef. Lärm Strahlung								
⑧	Arbeitsplatz Umgebungsbeding. Bildschirmarbeitsplatz								
⑨	Physische Belastungen Rücken								
⑩	Psychische Belastungen								
⑪	Sonstige Gef.								
z.B.									
③/④ ⑨	A t e m w e g e								
①/③ ④/⑨	H a u t								
⑧/⑨	R ü c k e n								

Risikoklasse 1 = geringe Gefährdung
(im Einzelfall prüfen)
 Risikoklasse 2 = mittlere Gefährdung
 Risikoklasse 3 = hohe Gefährdung
 wahrscheinlich !
 Bei Risikoklasse 2 und 3 sind (Arbeitsschutz-)
 Maßnahmen ohne Aufschub erforderlich !

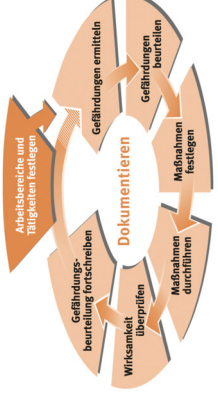
Maßnahmenliste gem. Gefährdungsbeurteilung und Risikoeinschätzung

Datum: erstellt: aktualisiert:
 Datum: erstellt: aktualisiert:
 Datum: erstellt: aktualisiert:

Arbeits- und Tätigkeitsbereich	Gefährdung(en) und/oder Gefährdungsfaktor(en), Nr. des Gefährdungsfaktors (kurze Beschreibung (Schritt 4))	Risiko-klasse	Handlungsbedarf :		ZIEL erreicht ? erledigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	Maßnahme(n) erforderlich ? Wer ?	
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Bis wann ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein am

...wenn *Liste nicht ausreichend, weiter führen ...*

Gefährdungsbeurteilung: Arbeitsblatt 3



Datum:

Arbeitsbereich:		Einzelständigkeit:		Beschäftigte:					
		Risiko-klasse	Schutzziele	Gefährdungen beurteilen	Maßnahmen festlegen Bemerkungen	Maßnahmen durchführen	Wirksamkeit überprüfen		
Gefährdungen ermitteln						Wer?	Bis wann?	Wann?	Ziel erreicht?

